

Datenschutzerklärung

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Datenschutz hat einen besonders hohen Stellenwert für die Geschäftsleitung der Materna Virtual Solution GmbH (im Folgenden „**Materna Virtual Solution**“ oder „**wir**“).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Mittels dieser Datenschutzerklärung informieren wir über die Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO.

1. Begriffsbestimmungen

Diese Datenschutzerklärung verwendet unter anderem die folgenden Begriffe, wie sie in der DSGVO definiert sind:

a) Personenbezogene Daten

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „**betroffene Person**“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

b) Verarbeitung

„Verarbeitung“ ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

c) Einschränkung der Verarbeitung

„Einschränkung der Verarbeitung“ ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

d) Profiling

„Profiling“ ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

e) Verantwortliche

„Verantwortliche“ sind die natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, Einrichtungen oder andere Stellen, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheiden.

f) Auftragsverarbeitende

„Auftragsverarbeitende“ sind natürliche oder juristische Personen, Behörden, Einrichtungen oder andere Stellen, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeiten.

g) Empfangende

„Empfangende“ sind natürliche oder juristische Personen, Behörden, Einrichtungen oder andere Stellen, denen personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihnen um Dritte handelt oder nicht.

h) Dritte

„Dritte“ sind natürliche oder juristische Personen, Behörden, Einrichtungen oder andere Stellen, außer der betroffenen Person, den Verantwortlichen, den Auftragsverarbeitenden und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung der Verantwortlichen oder der Auftragsverarbeitenden befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

i) Einwilligung

„Einwilligung“ ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

2. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten nach dieser Datenschutzerklärung ist die:

Materna Virtual Solution GmbH
Blutenburgstr. 18
80636 München
Deutschland
Tel.: 089 30 90 57 0
E-Mail: kontakt@virtual-solution.com
Website: www.materna-virtual-solution.com

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die Datenschutzbeauftragte der Materna Virtual Solution GmbH ist:

intersoft consulting services AG
Beim Strohhaus 17
20097 Hamburg
Deutschland
Tel.: +49 40 790 235 - 0
E-Mail: datenschutz@virtual-solution.com

4. Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Internetseite von Materna Virtual Solution – Zwecke und Rechtsgrundlagen, Empfangende

a) Erhebung von personenbezogenen Daten und Informationen bei Aufruf der Internetseite von Materna Virtual Solution

Mit jedem Aufruf der Internetseite von Materna Virtual Solution durch Nutzende werden Informationen ohne Personenbezug und personenbezogene Daten dieser Nutzenden erhoben und in den Logfiles des Servers von Materna Virtual Solution gespeichert. Erhoben und gespeichert werden die (1) verwendeten Browsertypen, Versionen und Spracheinstellungen, (2) das von den Nutzenden verwendete Betriebssystem, (3) die Internetseite, von welcher die Nutzenden auf unsere Internetseite gelangen (sogenannte Referrer), (4) die Unterwebseiten, welche seitens der Nutzenden auf unserer Internetseite aufgerufen werden, (5) das Datum und die Uhrzeit des Zugriffs auf unsere Internetseite, (6) die Internet-Protokoll-Adresse (IP-Adresse) der Nutzenden, (7) der Internet-Service-Provider der Nutzenden und (8) die abgerufene Datenmenge.

Diese Informationen und personenbezogenen Daten werden zu dem Zweck benötigt, um die Inhalte unserer Internetseite korrekt auszuliefern, die Inhalte unserer Internetseite sowie die Werbung für diese zu optimieren sowie die dauerhafte Funktionsfähigkeit unserer Informationssysteme und unserer Internetseite zu gewährleisten und diese vor Angriffen und Schädigungen zu schützen.

Die hiernach erhobenen personenbezogenen Daten und Informationen werden durch Materna Virtual Solution statistisch sowie zu dem Zweck ausgewertet, den Datenschutz und die Datensicherheit in unserem Unternehmen zu erhöhen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau für die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Die bei Aufruf der Internetseite erhobenen personenbezogenen Daten und Informationen werden getrennt von anderen personenbezogenen Daten der betroffenen Person gespeichert und bei Aufruf der Internetseite erhobene personenbezogene Daten, insbesondere die IP-Adresse der Nutzenden, werden 14 Tage nach deren Erhebung gelöscht, es sei denn, es wurde ein Angriff oder eine Bedrohung durch die Nutzenden erkannt. Es erfolgt keine Weitergabe dieser personenbezogenen Daten an Dritte.

Soweit wir bei Aufruf der Internetseite von Materna Virtual Solution personenbezogene Daten der Nutzenden wie insbesondere die IP-Adresse der Nutzenden erheben und verarbeiten, ist die Rechtsgrundlage hierfür Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO, denn diese Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen der Verantwortlichen erforderlich. Die von Materna Virtual Solution hiermit verfolgten berechtigten Interessen sind, Datenschutz und Datensicherheit im Unternehmen zu erhöhen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau für die von Materna Virtual Solution

verarbeiteten personenbezogenen Daten zu gewährleisten und die Informationssysteme und die Internetseite von Materna Virtual Solution vor Angriffen und Schädigungen zu schützen.

b) Registrierung auf und Kontakt über die Internetseite von Materna Virtual Solution

Die betroffene Person hat die Möglichkeit, sich auf der Internetseite von Materna Virtual Solution unter Angabe von personenbezogenen Daten zu registrieren oder mit Materna Virtual Solution in Kontakt zu treten. Welche personenbezogenen Daten dabei an Materna Virtual Solution übermittelt werden, ergibt sich aus der jeweiligen Eingabemaske bzw. Kontaktformular für die Registrierung bzw. Kontaktaufnahme. Die hierbei von der betroffenen Person an Materna Virtual Solution übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die mit der Registrierung verfolgten Zwecke bzw. zur Bearbeitung der Kontaktanfrage der betroffenen Person erhoben und gespeichert. Die Weitergabe der Daten an eine Gesellschaft der Materna-Gruppe ist je nach Grund der Kontaktaufnahme möglich. Es erfolgt keine Weitergabe dieser personenbezogenen Daten außerhalb des Konzerns an Dritte. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten bei der Registrierung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO, denn die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrages zwischen Materna Virtual Solution und der betroffenen Person oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Kontaktaufnahme ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Soweit wir über unser Kontaktformular Eingaben abfragen, die nicht für eine Kontaktaufnahme erforderlich sind, haben wir diese stets als optional gekennzeichnet. Diese Angaben dienen uns zur Konkretisierung Ihrer Anfrage und zur verbesserten Abwicklung Ihres Anliegens. Eine Mitteilung dieser Angaben erfolgt ausdrücklich auf freiwilliger Basis und mit Ihrer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Soweit es sich hierbei um Angaben zu Kommunikationskanälen (beispielsweise Telefonnummer) handelt, willigen Sie außerdem ein, dass wir Sie ggf. auch über diesen Kommunikationskanal kontaktieren, um Ihr Anliegen zu beantworten. Diese Einwilligung können Sie selbstverständlich jederzeit für die Zukunft widerrufen.

c) Direktwerbung, Produktinformationen und Newsletter von Materna Virtual Solution

Wir bieten auf der Internetseite an, Direktwerbung, Produktinformationen und Newsletter von Materna Virtual Solution per E-Mail zu erhalten. Hierfür benötigen wir die E-Mail-Adresse der betroffenen Person.

Wir können die E-Mail-Adresse, die wir im Zusammenhang mit einem Vertrag über die Nutzung der Produkte von Materna Virtual Solution durch die betroffene Person von dieser erhalten haben, zur Direktwerbung für eigene ähnliche Waren oder Dienstleistungen verwenden, sofern die betroffene Person der Verwendung nicht widersprochen haben. Rechtsgrundlage für diese Verwendung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO i.V.m. § 7 Abs. 3 UWG, denn die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen von Materna Virtual Solution erforderlich. Die von Materna Virtual Solution hiermit verfolgten berechtigten Interessen sind die Bewerbung von Produkten und Dienstleistungen gegenüber Kunden. Die betroffene Person kann dieser Verwendung jederzeit gemäß dem am Ende stehenden Hinweis auf das Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Im Übrigen erheben und verarbeiten wir die E-Mail-Adresse der betroffenen Person zum Zwecke der Zusendung von Direktwerbung, Produktinformationen und Newsletter von Materna Virtual Solution per E-Mail, sofern die betroffene Person hierzu ihre Einwilligung erteilt hat. Diese Einwilligung wird protokolliert und die betroffene Person kann den Inhalt der Einwilligung sowie diesen Hinweis

jederzeit abrufen. Die betroffene Person kann ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, wie in der nachstehenden Einwilligungserklärung beschrieben.

Der Inhalt der Einwilligungserklärung lautet:

„Ja, ich willige ein, dass mich die Materna Virtual Solution GmbH künftig regelmäßig über Produktneuheiten und Angebote aus dem Bereich der mobilen Sicherheit per E-Mail informiert sowie E-Mail-Newsletter zusendet. Dazu darf die Materna Virtual Solution GmbH die von mir angegebene E-Mail-Adresse speichern und verwenden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf kann per Post an Materna Virtual Solution GmbH, Blütenburgstr. 18, 80636 München oder per E-Mail an marketing@virtual-solution.com gesendet werden. Zudem kann die E-Mail-Werbung und der E-Mail-Newsletter auch durch Klick auf den am Ende der E-Mail enthaltenen Link abbestellt werden.“

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten ist die Einwilligung der betroffenen Person (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO).

d) Cookies

Die Internetseite von Materna Virtual Solution verwendet Cookies. Cookies sind kleine Textdateien, welche im Rahmen des Besuchs unserer Internetseite über einen Internetbrowser auf dem Endgerät der Nutzenden abgelegt und gespeichert und dort für einen späteren Abruf vorgehalten werden. Ein Cookie beinhaltet typischerweise den Namen der Domain, von dem der Cookie stammt, die „Lebenszeit“ des Cookies und eine eindeutige Kennung. Cookies ermöglichen es der besuchten Internetseite, den individuellen Browser der Nutzenden von anderen Internetbrowsern zu unterscheiden. Ein bestimmter Internetbrowser kann über den Cookie wiedererkannt und identifiziert werden. Zweck dieser Wiedererkennung ist es, den Nutzenden die Verwendung unserer Internetseite zu erleichtern. Die Nutzenden einer Internetseite, die Cookies verwendet, können während des Besuchs der Internetseite beim Wechsel von einer Webseite zur nächsten weiterhin identifiziert werden und müssen beispielsweise nicht bei jedem Besuch der Internetseite erneut ihre Zugangsdaten eingeben, weil dies von der Internetseite und dem auf dem Endgerät der Nutzenden abgelegten Cookie übernommen wird.

Auf der Internetseite von Materna Virtual Solution werden die folgenden Cookies eingesetzt:

– Session Cookies

Session Cookies sind vorübergehende Cookies, die in der Cookie-Datei des Browsers der Nutzenden verbleiben, bis die Nutzenden die Internetseite von Materna Virtual Solution verlassen, und vor allem dafür erforderlich sind, die Nutzung der Internetseite von Materna Virtual Solution zu ermöglichen. Diese Session Cookies werden gelöscht, wenn die Nutzenden ihre Browsersitzung beenden.

– Cookies von Polylang

Cookies von Polylang zum Erkennen und Festhalten der von Nutzenden verwendeten oder gewählten Sprache. Dieser Cookie wird nach einem Jahr gelöscht. Nähere Information zu Namen, Wert, Speicherdauer und zur Deaktivierung dieses Cookies können unter <https://polylang.pro/doc/is-polylang-compatible-with-the-eu-cookie-law> abgerufen werden.

Rechtsgrundlage für eine etwaige Verarbeitung personenbezogener Daten durch Session Cookies sowie durch den Cookie von Polylang ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO, denn die Verarbeitung liegt im berechtigten Interesse von Materna Virtual Solution unsere Webseite mehrsprachig anzubieten.

– Cookies in Zusammenhang mit Google AdWords, Google Maps, YouTube, LinkedIn, HubSpot und econda Analytics

Die betroffene Person kann selbst mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers bestimmen, ob Cookies gesetzt und abgerufen werden können oder ob Cookies blockiert oder gelöscht werden. Informationen über die Verwaltung und Löschung von Cookies sowie eine entsprechende Anleitung hierzu für die gängigen Browser sind z. B. unter www.meine-cookies.org abrufbar. Deaktiviert die betroffene Person die Setzung von Cookies in dem genutzten Internetbrowser, sind unter Umständen nicht alle Funktionen unserer Internetseite vollumfänglich nutzbar.

e) Einsatz von Google Ads

Materna Virtual Solution hat auf ihrer Internetseite Google Ads integriert. Google Ads ist ein Dienst zur Internetwerbung, der es Werbetreibenden ermöglicht, sowohl Anzeigen in den Suchmaschinenergebnissen von Google als auch im Google-Werbenetzwerk zu schalten, und der von der Fa. Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA (nachfolgend „Google“), angeboten wird.

Der Zweck von Google Ads ist die Bewerbung unserer Internetseite durch die Anzeige von zielgruppengerechter Werbung auf den Internetseiten von Drittunternehmen und in den Suchmaschinenergebnissen der Suchmaschine Google und eine zielgruppengerechte Anzeige von Werbung Dritter auf unserer Internetseite.

Gelangen Nutzende über eine Google-Anzeige auf unsere Internetseite, wird im Browser der Nutzenden durch Google ein Conversion-Cookie abgelegt (zu Cookies siehe oben unter Ziffer 4 d). Über den Conversion-Cookie kann nachverfolgt werden, ob bestimmte Unterseiten auf unserer Internetseite aufgerufen wurden. Der Conversion-Cookie wird nach dreißig Tagen gelöscht.

Mittels des Conversion-Cookies erstellt Google Besuchsstatistiken für unsere Internetseite, die wir nutzen, um die Gesamtanzahl der Nutzenden zu ermitteln, welche über Ads-Anzeigen an uns vermittelt wurden. Dabei werden personenbezogene Daten wie beispielsweise die durch die Nutzenden besuchten Internetseiten gespeichert. Bei jedem Besuch unserer Internetseite werden zudem personenbezogene Daten der Nutzenden einschließlich ihrer IP-Adresse an Google in den USA übermittelt und dort gespeichert. Google anonymisiert diese Protokolldaten, indem Google einen Teil der IP-Adresse und der Cookie-Informationen nach 9 bzw. 18 Monaten löscht.

Nutzende können die Setzung von Cookies durch unsere Internetseite, wie oben unter Ziffer 4 d) gezeigt, mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindern und damit der Setzung von Cookies widersprechen. Eine solche Einstellung des genutzten Internetbrowsers führt auch dazu, dass Google keinen Conversion-Cookie auf dem Internetbrowser der Nutzenden setzt und Google Ads bei den Nutzenden nicht zum Einsatz kommt. Zudem kann ein von Google Ads bereits gesetzter Cookie über den Internetbrowser gelöscht werden.

Ferner können Nutzende der Auslieferung zielgruppengerechter Werbung durch Google widersprechen. Hierzu müssen Nutzende von den von ihnen genutzten Internetbrowsern den Link www.google.de/settings/ads aufrufen und dort die gewünschten Einstellungen vornehmen.

Soweit Daten außerhalb des EWR verarbeitet werden, wo kein dem Europäischen Standard entsprechendes Datenschutzniveau besteht, haben wir zur Herstellung eines sicheren Datenschutzniveaus mit den Dienstleistenden EU-Standardvertragsklauseln geschlossen.

Nähere Informationen zum Datenschutz im Rahmen von Google Ads finden Sie unter: <https://policies.google.com/technologies/ads?hl=de>

Die Datenerhebung und -speicherung erfolgt nur nach ausdrücklicher Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Diese kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

f) Einbindung von Google Maps

Materna Virtual Solution hat auf ihrer Internetseite Inhalte von Google Maps eingebunden. Google Maps ist ein Dienst zur Anzeige von Adressen auf Stadtplänen und Landkarten, der von der Fa. Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA (nachfolgend „Google“), angeboten wird.

Durch den Besuch auf der Internetseite von Materna Virtual Solution erhält Google die Information, dass die Nutzenden die entsprechende Unterseite unserer Internetseite aufgerufen haben. Zudem werden die unter Ziffer 4 a) genannten Daten übermittelt. Dies erfolgt unabhängig davon, ob Google ein Nutzungskonto bereitstellt, über das die Nutzenden eingeloggt ist, oder ob kein Nutzungskonto besteht. Wenn die Nutzenden bei Google eingeloggt sind, werden diese Daten direkt deren Konten zugeordnet. Wenn die Nutzenden die Zuordnung mit ihrem Profil bei Google nicht wünschen, müssen sie sich zuvor ausloggen.

Google speichert diese Daten als Nutzungsprofile und nutzt diese für Zwecke der Werbung, Marktforschung und/oder bedarfsgerechten Gestaltung ihrer Website. Eine solche Auswertung erfolgt insbesondere (auch für nicht eingeloggte Nutzende) zur Erbringung von bedarfsgerechter Werbung. Den Nutzenden steht ein Widerspruchsrecht gegen die Bildung dieser Profile zu, wobei sie sich zur Ausübung an Google wenden müssen.

Die Nutzung von Google Maps erfolgt im Interesse einer ansprechenden Darstellung unserer Online-Angebote und an einer leichten Auffindbarkeit der von uns auf der Website angegebenen Orte. Falls Sie die Datenverarbeitung seitens Google über diesen Dienst nicht wünschen, können Sie in Ihren Browsereinstellungen die Nutzung von JavaScript deaktivieren. Bitte beachten Sie, dass in diesem Fall die interaktive Kartenfunktion von Google Maps nicht nutzbar ist.

Soweit Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraum/der EU verarbeitet werden, wo kein dem Europäischen Standard entsprechendes Datenschutzniveau besteht, setzt Google nach eigenen Angaben Standardvertragsklauseln ein.

Mehr Informationen zum Umgang mit Nutzungsdaten finden Sie in der Datenschutzerklärung von Google: <https://www.google.de/intl/de/policies/privacy/>.

Die Datenerhebung und -speicherung erfolgt nur nach ausdrücklicher Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Diese kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

g) Einsatz von YouTube

Materna Virtual Solution hat auf ihrer Internetseite Videos von YouTube integriert, die auf <https://youtube.com/> gespeichert sind, zu dem Zwecke, dass diese YouTube-Videos direkt auf unserer Internetseite abspielbar sind. Durch jeden Aufruf einer Internetseite von Materna Virtual Solution, auf welcher ein YouTube-Video integriert wurde, erhalten YouTube und Google Kenntnis darüber, welche konkrete Unterseite unserer Internetseite durch die Nutzenden besucht wird. Zudem werden die folgenden Informationen und personenbezogenen Daten der Nutzenden an YouTube übermittelt: IP-Adresse, Datum und Uhrzeit der Anfrage samt Zeitzone, aufgerufene Webseite, übertragene Datenmenge, Browser, Betriebssystem und dessen Oberfläche, Sprache und Version der Browsersoftware.

YouTube und Google erhalten über die YouTube-Komponente immer dann Informationen darüber, dass Nutzende unsere Internetseite besucht haben, wenn diese zum Zeitpunkt des Aufrufs unserer Internetseite gleichzeitig bei YouTube oder Google eingeloggt sind; dies findet unabhängig davon statt, ob die Nutzenden ein YouTube-Video anklicken oder nicht. Diese Informationen werden den Konten der Nutzenden bei Google bzw. YouTube zugeordnet. Ist eine derartige Übermittlung dieser Informationen an YouTube und Google von den Nutzenden nicht gewollt, können diese die Übermittlung dadurch verhindern, dass sie sich vor einem Aufruf unserer Internetseite aus ihren YouTube-Accounts ausloggen.

YouTube speichert die über die Nutzenden erhobenen Daten als Nutzungsprofile und nutzt diese für Zwecke der Werbung, Marktforschung und/oder bedarfsgerechten Gestaltung seiner Website. Eine solche Auswertung erfolgt insbesondere (auch für nicht eingeloggte Nutzende) zur Darstellung von bedarfsgerechter Werbung und um andere Nutzende von Google oder YouTube über die Aktivitäten der Nutzenden auf unserer Website zu informieren. Den Nutzenden steht ein Widerspruchsrecht gegen die Bildung dieser Nutzungsprofile zu, wobei sie sich zur Ausübung an YouTube wenden müssen.

Rechtsgrundlage für die Nutzung von YouTube durch Materna Virtual Solution ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO.

Anbieter von YouTube ist YouTube LLC, 901 Cherry Ave., San Bruno, CA 94066, USA. YouTube LLC ist eine Tochtergesellschaft der Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Weitere Informationen zu Zweck und Umfang der Datenerhebung und ihrer Verarbeitung durch YouTube können unter <https://www.google.de/intl/de/policies/privacy/> und <https://www.youtube.com/yt/about/de/> abgerufen werden.

Soweit Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraum/der EU verarbeitet werden, wo kein dem Europäischen Standard entsprechendes Datenschutzniveau besteht, setzt Google nach eigenen Angaben Standardvertragsklauseln ein.

h) Einsatz von Black Cat Networks Hosting Services für den kostenlosen 30-Tage-Test von SecurePIM

Für den kostenlosen 30-Tage Test von SecurePIM nutzt Materna Virtual Solution die Hosting Services von Black Cat Networks (BCN), 78224 Beuren an der Aach. BCN betreibt eine Microsoft Exchange

Infrastruktur für Materna Virtual Solution. BCN registriert Domains, betreibt die Nameserverinfrastruktur und übernimmt das E-Mail Hosting für Materna Virtual Solution.

Materna Virtual Solution verwendet folgende personenbezogene Daten für den kostenlosen 30-Tages-Test: Vorname, Nachname, Firmenname, E-Mail-Adresse, Strasse, Hausnummer, Ort, Postleitzahl, Land, Telefonnummer, Art des Mailservers der Firma. An BCN werden nur systemgenerierte Test-Email-Adressen weitergegeben, es erfolgt keine weitere Verarbeitung von personenbezogenen Daten der Testenden/Postfachnutzenden.

Dabei werden von BCN folgende Prozesse zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten durchgeführt:

Materna Virtual Solution übermittelt an BCN E-Mail-Adressen. Zu diesen E-Mailadressen legt BCN E-Mail-Postfächer an.

Die von/an den Anwendenden des kostenlosen 30-Tage-Tests von SecurePIM an das eingerichtete E-Mail-Postfach versendeten E-Mails werden gesamthaft auf den Systemen von BCN gespeichert.

Neben dem Versenden und Empfangen sowie Speichern und Löschen von E-Mails erfolgt keine Verarbeitung von personenbezogenen Daten der Postfachnutzenden.

Die Speicherung, Verarbeitung und Nutzung der Daten findet ausschließlich im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum statt.

Die von Black Cat erstellen E-Mail-Accounts mit allen entsprechenden E-Maildaten werden automatisch nach 30 Tagen physikalisch aus dem System gelöscht.

Es werden von den Daten keine Backups erstellt.

i) Einsatz von LinkedIn Ads, Analytics und Marketing Solutions

Wir verwenden auf unserem Internetauftritt „LinkedIn Ads, Analytics und Marketing Solutions“, einen Dienst der LinkedIn Ireland (nachfolgend bezeichnet als: „LinkedIn“). LinkedIn Ads speichert und verarbeitet Informationen über Ihr Nutzungsverhalten auf unserem Internetauftritt. LinkedIn Ads verwendet hierfür unter anderem Cookies, also kleine Textdateien, die lokal im Zwischenspeicher Ihres Webbrowsers auf Ihrem Endgerät gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung unseres Internetauftritts durch Sie ermöglichen.

Wir verwenden LinkedIn Ads zu Marketing- und Optimierungszwecken, insbesondere um die Nutzung unseres Internetauftritts zu analysieren und um einzelne Funktionen und Angebote sowie das Nutzungserlebnis fortlaufend verbessern zu können. Durch die statistische Auswertung des Nutzungsverhaltens können wir unser Angebot verbessern und für Sie als Nutzende interessanter ausgestalten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Ihre freiwillige Einwilligung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ohne Ihre Zustimmung über unser Consent-Tool erfolgt keine Verarbeitung von Daten für das LinkedIn Conversion Tracking. Eine einmal erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie Ihre Auswahl in den Cookie-Einstellungen ändern. Die Installation von Cookies können Sie verhindern, indem Sie vorhandene Cookies löschen und eine Speicherung von Cookies in den Einstellungen Ihres Webbrowsers deaktivieren. Wir weisen darauf hin, dass Sie in diesem Fall möglicherweise nicht alle Funktionen unseres Internetauftritts vollumfänglich nutzen können. Sie können die Erfassung der vorgenannten Informationen durch

LinkedIn auch dadurch verhindern, indem Sie auf einer der nachfolgend verlinkten Webseiten ein Opt-Out-Cookie setzen:

<https://www.linkedin.com/psettings/guest-controls>

<https://optout.aboutads.info/?c=2-!/>

<https://www.youonlinechoices.com/de/praeferenzmanagement/>

Wir weisen Sie darauf hin, dass diese Einstellung gelöscht wird, wenn Sie Ihre Cookies löschen. Sie können der Erfassung und Weiterleitung personenbezogener Daten widersprechen oder die Verarbeitung dieser Daten verhindern, indem Sie die Ausführung von Java-Script in Ihrem Browser deaktivieren. Zudem können Sie die Ausführung von Java-Script Code insgesamt dadurch verhindern, indem Sie einen Java-Script-Blocker installieren (z. B. <https://noscript.net/> oder <https://www.ghostery.com>). Wir weisen darauf hin, dass Sie in diesem Fall möglicherweise nicht alle Funktionen unseres Internetauftritts vollumfänglich nutzen können.

Im Rahmen der Verarbeitung via LinkedIn können Daten in die USA und Singapur übermittelt werden. Die Sicherheit der Übermittlung wird regelmäßig über sog. Standardvertragsklauseln abgesichert, welche gewährleisten, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten einem Sicherheitsniveau unterliegen, das dem der DSGVO entspricht.

Informationen des Drittanbieters: LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Plaza, Wilton Place, Dublin 2, Irland. Weitere Informationen des Drittanbieters zum Datenschutz können Sie der nachfolgenden Webseite entnehmen: <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>

j) Einsatz von HubSpot

Materna Virtual Solution setzt auf ihren Webseiten zu Analysezwecken HubSpot, einen Dienst der HubSpot Inc., ein.

Hierbei werden sog. „Web-Beacons“ verwendet und auch „Cookies“ gesetzt, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse Ihrer Nutzung der Website durch uns ermöglichen. Die erfassten Informationen (z. B. IP-Adresse, der geographische Standort, Art des Browsers, Dauer des Besuchs und aufgerufene Seiten) wertet HubSpot im Auftrag von Materna Virtual Solution aus, um Reports über den Besuch und die besuchten Seiten zu generieren.

Wenn E-Mail-Newsletter abonniert und andere Dokumente bezogen werden, können wir mit HubSpot die Besuche von Nutzenden auf Webseiten auch mit den persönlichen Angaben (v.a. Name/E-Mail-Adresse) auf der Basis einer erteilten Einwilligung verknüpfen, somit personenbezogen erfassen und Nutzende individuell und zielgerichtet über bevorzugte Themengebiete informieren.

Die Datenerhebung und -speicherung erfolgt nur nach ausdrücklicher Einwilligung gem. Art 6 Abs. 1 S. lit. a) DSGVO. Diese kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Falls eine Erfassung durch HubSpot generell nicht gewünscht ist, kann die Speicherung von Cookies jederzeit durch entsprechende Browsereinstellungen verhindert werden.

Weitere Informationen über die Funktionsweise von HubSpot, sind in der Datenschutzerklärung der HubSpot Inc. zu finden, abzurufen unter: <https://legal.hubspot.com/de/privacy-policy>

Im Rahmen der Verarbeitung via HubSpot können Daten in die USA übermittelt werden. Die Sicherheit der Übermittlung wird über sog. Standardvertragsklauseln abgesichert, welche

gewährleisten, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten einem Sicherheitsniveau unterliegen, dass dem der DSGVO entspricht.

k) Einsatz von econda Analytics

Zur bedarfsgerechten Gestaltung sowie zur Optimierung dieser Website werden durch Lösungen und Technologien der econda GmbH (Zimmerstraße 6, 76137 Karlsruhe, www.econda.de) pseudonymisierte Daten erfasst und gespeichert sowie aus diesen Daten Nutzungsprofile unter der Verwendung von Pseudonymen erstellt. econda arbeitet in unserem Auftrag. Eine Weitergabe der Daten an Dritte bzw. eine Übertragung in Drittländer ist hierbei ausgeschlossen.

Datenverarbeitungszwecke:

- Analytik
- Optimierung

Mit Ihrem Opt-in werden zum oben beschriebenen Zweck Cookies eingesetzt, die die Wiedererkennung eines Internet-Browsers ermöglichen. Nutzungsprofile werden jedoch ohne ausdrückliche Einwilligung der Nutzenden nicht mit Daten über die Träger:innen des Pseudonyms zusammengeführt. Insbesondere werden IP-Adressen unmittelbar nach Eingang unkenntlich gemacht, womit eine Zuordnung von Nutzungsprofilen zu IP-Adressen nicht möglich ist. Ihre Einwilligung können Sie selbstverständlich jederzeit widerrufen.

Verwendete Technologien:

- Cookie
- Lokaler Speicher

Das personalisierte Tracking erfolgt nur, sofern Sie hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben (Artikel 6 Absatz 1 lit. a DSGVO).

Folgende Daten werden erfasst:

- Informationen zum genutzten Gerät
- Informationen zu angesehenen Seiten innerhalb des Website Besuchs
- Informationen zu Zugriffsdaten

Besuchende dieser Website können dieser Datenerfassung und -speicherung jederzeit für die Zukunft hier widersprechen: <https://www.virtual-solution.com/datenschutz/#econda>.

Der Widerspruch gilt nur für das Gerät und den Browser, auf dem es gesetzt wurde, bitte wiederholen Sie ggf. den Vorgang auf allen Geräten. Wenn Sie die Opt-out-Information aus Cookie und lokalem Speicher löschen, werden wieder Anfragen an econda übergeben.

Die Verarbeitung und Speicherung der Daten findet nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des jeweiligen Verarbeitungszweckes erforderlich ist oder solange eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist (insbesondere kaufmännische und steuerrechtliche) besteht, statt. Nach Erreichung des Zwecks bzw. Ablauf der Aufbewahrungspflicht werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht.

Datenverarbeitender Partner:

econda GmbH
Zimmerstr. 6
76137 Karlsruhe, Deutschland
www.econda.de

5. Verarbeitung personenbezogener Daten beim Einsatz der Produkte von Materna Virtual Solution – Zweck und Rechtsgrundlage, Empfangende

Bei der Nutzung der Produkte „SecurePIM“, „SecureCOM“, „SecurePIM Management Portal“ und „SecurePIM Gateway“ von Materna Virtual Solution durch Kunden werden bei Kunden die nachstehenden personenbezogenen Daten zu dem nachstehend beschriebenen Zweck erhoben und verarbeitet:

a) SecurePIM

Die Software „SecurePIM“ dient zur verschlüsselten Speicherung von E-Mails, Kontakten, Terminen, und weiteren Daten auf dem mobilen Endgerät der Kunden bzw. deren Mitarbeitenden. Die Software „SecurePIM Management Portal“ dient in Ergänzung hierzu der zentralen Verwaltung der Konfigurationseinstellungen der Software „SecurePIM“ auf den mobilen Endgeräten der Kunden. Die Software „SecurePIM Gateway“ dient dem sicheren Zugriff der SecurePIM App auf das interne Firmennetzwerk der Kunden. Für die Abwicklung der geschäftlichen Beziehungen mit ihren Kunden und zur internen Bearbeitung der Geschäftsvorgänge setzt Materna Virtual Solution elektronische Datenverarbeitung ein. Bei der Installation der Software „SecurePIM“ wie auch bei der Nutzung der Software „SecurePIM Management Portal“ und „SecurePIM Gateway“ werden nur die E-Mail-Adressen der Nutzenden seitens der Kunden an Materna Virtual Solution übertragen und dort zentral gespeichert. Zusätzlich werden noch die Daten gespeichert, die für den Betrieb der Software relevant sind, wie z. B. die Lizenzgültigkeit und welche Module aktiviert worden sind.

b) SecureCOM

Die Software „SecureCOM“ bietet einen Chat zum verschlüsselten Austausch von Informationen und Dokumenten sowie verschlüsselte Telefonie. Die optionale Software „SecurePIM Gateway“ dient dem sicheren Zugriff der SecureCOM-Anwendung auf das interne Firmennetzwerk der Kunden. Bei der Installation der Software „SecureCOM“ wie auch bei der Nutzung der Software „SecurePIM Management Portal“ und „SecurePIM Gateway“ werden nur die E-Mail-Adressen der Nutzenden seitens des Kunden an Materna Virtual Solution übertragen und dort zentral gespeichert. Zusätzlich werden noch die Daten gespeichert, die für den Betrieb der Software relevant sind, wie z. B. die Lizenzgültigkeit.

Zur Nutzung von SecureCOM ist auch der Einsatz eines SecureCOM Servers (Messenger Server), notwendig.

Die Aufgabe des SecureCOM Servers besteht darin, eine Verbindung zwischen Geräten herzustellen und Nachrichten zu senden. Es setzt dadurch Datenschutzregeln durch und hilft beim Einrichten sicherer Kanäle zwischen Geräten. Es fungiert als Kommunikationskanal, kann jedoch nicht die Nachrichten entschlüsseln. Für alle Nutzenden speichert der SecureCOM Server:

- Adressbuch der verbundenen Kontakte (SecureCOM IDs).
- Hashed and Salted Passwort mit einem eindeutigen Salt für alle Nutzenden.
- SecureCOM ID.
- Einstellung des Datenschutzmodus.
- Alle verbundenen Telefonnummern und E-Mail-Adressen.
- Warteschlange der Nachrichten, die zugestellt werden müssen.
- Sitzungskennung pro Gerät.
- Öffentlicher Schlüssel pro Gerätesignatur.
- Serverseitige öffentliche und private Schlüssel pro Gerät für Signaturen.
- Signalisierungsdaten pro Gerät (STUN /TURN).
- Pro Gerät den Namen.
- Pro Gerät die zuletzt gesehener Zeit.
- Pro Gerät den Typ.
- Pro Gerät den Token für Push-Nachrichten.

c) SecurePIM Management Portal

Die Lizenzverwaltung und das SecurePIM Management Portal dienen zur Registrierung der Lizenzen und der Ausstellung der Lizenzzertifikate. Weiter können im Central License Manager (CLM) Auswertungen über die Lizenzen und deren Nutzung erstellt werden.

Über das Secure PIM Management Portal können je nach verwalteter Anwendung folgende Arten personenbezogener Daten der Kunden und aller Personen, die vom Kunden im SecurePIM Management Portal registriert werden, erhoben und verarbeitet werden:

- Personenstammdaten (z. B. Vorname, Nachname)
- Kommunikationsdaten (z. B. Telefon, E-Mail)
- Sonstiges: — Accountname für Login in die Admin Konsole — Öffentliche Zertifikate — Transport-PIN-geschützte p12-Container– Push-Notification Token — Geräteinformationen (Versionsnummer des SecurePIM Softwarereleases, Gerätetyp, Gerätenummer, Betriebssystem des Gerätes, Version des Betriebssystems, im Betriebssystem eingestellte Sprache)
- Sonstige personenbezogene Daten, die Kunden selbständig zusätzlich im Portal erfassen

Im SecurePIM Management Portal werden alle Geräte sowie die Konfiguration der SecurePIM/SecureCOM App zu allen Nutzenden der Kunden verwaltet. Bei Nutzung von SecurePIM/SecureCOM werden die im SecurePIM Management Portal hinterlegten Einstellungen zwischen diesem Portal und der Anwendung ausgetauscht.

Im Rahmen der Nutzerverwaltung werden aus dem SecurePIM Management Portal automatisch oder durch einen Administrator Informationsmeldungen per E-Mail an die SecurePIM/SecureCOM App bzw. den Nutzer des SecurePIM Management Portals versendet.

Verwendung des Moduls Auto-PKI (Public Key Infrastructure): Bei Nutzung des Moduls AutoPKI wird ein p12-Container (mit Public Key und Private Key) für den jeweiligen Nutzer der SecurePIM-App erstellt und ein CSR (Certificate Signing Request) an eine CA (Certificate authority/Zertifizierungsstelle) ausgelöst. Der erstellte p12-Container und der verschlüsselte Transport-PIN (Passwort für p12-Container) werden im SecurePIM Management Portal gespeichert und getrennt voneinander an die Nutzenden übermittelt.

Verwendung des Moduls SecurePIM-LDAP: Bei Nutzung des Moduls SecurePIM-LDAP werden die E-Mailadresse und das SMIME-Zertifikat der jeweiligen Nutzenden der SecurePIM-App im SecureLDAP (öffentlicher LDAP verfügbar über Internet) hinterlegt.

Verwendung des Moduls E-Mailverifikation: Bei Nutzung des Moduls E-Mailverifikation werden zu Zwecken der Verifikation des Zugangs zum E-Mailkonto der Nutzenden automatisch E-Mails aus der Lizenzverwaltung (CLM) an die E-Mailadressen versendet, die für die Nutzenden von SecurePIM im SecurePIM Management Portal hinterlegt sind.

d) Ort der Datenverarbeitung

Die Übermittlung, Speicherung, Verarbeitung und Nutzung der Daten findet ausschließlich im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder in einem Drittland, dem die Europäische Kommission per Angemessenheitsbeschlusses ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt (Art. 45 DSGVO) statt.

e) Rechtsgrundlage

Materna Virtual Solution erhebt, verarbeitet und nutzt diese personenbezogenen Daten ausschließlich für die Erfüllung des Vertrages mit den Kunden und bewahrt diese personenbezogenen Daten sicher auf. Diese Verarbeitung personenbezogener Daten der Kunden durch Materna Virtual Solution ist für die Erfüllung des Vertrages mit den Kunden erforderlich und beruht auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO.

f) Auftragsverarbeitung

Sofern die Kunden die Software „SecurePIM Management Portal“ durch die Materna Virtual Solution hosten lassen, werden die Parteien einen gesonderten Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO schließen, wonach Materna Virtual Solution als Auftragsverarbeiterin der Kunden tätig wird.

g) Empfänger der personenbezogenen Daten

Für den Fall, dass die Software „SecurePIM Management Portal“ durch Materna Virtual Solution als Auftragsverarbeiter gehostet wird, bedient sich Materna Virtual Solution ihrerseits Unterauftragnehmer nach Maßgabe des Vertrages zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO. Als Rechenzentrumsbetreiber und Housinganbieter hat Materna Virtual Solution die Fa. M-net Telekommunikations GmbH, Emmy-Noether-Str. 2, 80992 München beauftragt. Im Übrigen erfolgt keine Weitergabe dieser personenbezogenen Daten an Dritte.

h) Einsatz von Sentry in der SecurePIM App

Materna Virtual Solution hat in ihrer SecurePIM App Sentry integriert. Sentry ist ein Programm zum Zweck, Fehler der SecurePIM App zu analysieren und zu beheben sowie die SecurePIM App zu verbessern. Beim Absturz der SecurePIM App werden die Nutzenden nach ihrer Einwilligung zum Übertragen bestimmter Daten über den Vorfall an Materna Virtual Solution gefragt, nämlich der Gerätetyp, die Version des Betriebssystems, Daten zur Hardware des mobilen Endgeräts sowie aktuelle Position im Sourcecode und Zeitpunkt des Absturzes und der Zustand der Anwendung zum Zeitpunkt des Absturzes. Diese Daten werden nur dann übermittelt, wenn die Nutzenden eingewilligt

haben. Diese Einwilligung kann jederzeit in den Einstellungen widerrufen werden. Die IP-Adresse der Nutzenden oder andere Daten, mit denen die Nutzenden oder das betroffene mobile Endgerät identifiziert werden können, werden durch Materna Virtual Solution weder erhoben noch übermittelt.

Materna Virtual Solution verwendet Sentry in einer selbst gehosteten Version. Das bedeutet, dass die Speicherung, Verarbeitung und Verwendung der Daten ausschließlich in der Bundesrepublik Deutschland, einem Mitgliedstaat der Europäischen Union, erfolgt.

6. Verarbeitung personenbezogener Daten beim Support der Produkte von Materna Virtual Solution – Zweck und Rechtsgrundlage, Empfangende

Materna Virtual Solution erhebt und verarbeitet personenbezogenen Daten zum Zwecke des Supports ihrer Produkte. Kunden bzw. interessierte Parteien können über Telefon, E-Mail oder die Internetseite von Materna Virtual Solution Supportanfragen zu folgenden Themen stellen:

- Fragen zur Konfiguration
- Fragen zur generellen Funktionsweise
- Meldungen von technischen Problemen
- Anfragen zu Change Requests
- Sonstige technische Anfragen

Die eingehenden Supportanfragen und von Kunden bzw. interessierten Parteien übermittelten personenbezogenen Daten werden in einem internen Ticketsystem von Materna Virtual Solution gespeichert und zum Zweck der Dokumentation und Bearbeitung der Supportanfrage und zur Kontaktaufnahme mit den jeweiligen Kunden bzw. interessierten Parteien verwendet, um eine entsprechende Rückmeldung geben zu können.

Bei Anlage eines Tickets im Ticketsystem von Materna Virtual Solution sendet dieses eine automatische E-Mail an die E-Mail-Adresse, von der die Meldung eingegangen ist. Diese Rückmeldung beinhaltet u.a. einen Link, über den die Kunden bzw. interessierten Parteien das von ihnen erstellte Ticket einsehen können.

Auf ein Support-Ticket können Mitarbeitende von Materna Virtual Solution, die für die Kunden zuständigen Vertriebspartner:innen von Materna Virtual Solution und die bei Anlage des Tickets von Kunden bzw. interessierten Parteien angegebenen E-Mail-Adressen (betroffene Person, die das Ticket angelegt hat, sowie die von dieser betroffenen Person evtl. in Kopie gesetzten E-Mail-Adressen) zugreifen. Die Verwaltung der Tickets erfolgt logisch getrennt und nach Organisationen sortiert, so dass Vertriebspartner:innen von Materna Virtual Solution nur auf Tickets der von ihnen betreuten Kunden zugreifen können.

Diese Verarbeitung personenbezogener Daten der Kunden bzw. interessierten Parteien durch Materna Virtual Solution ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen, und beruht auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO.

7. Verarbeitung personenbezogener Daten zu Vertriebszwecken – Zweck und Rechtsgrundlage, Empfangende

Materna Virtual Solution erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von interessierten Parteien zum Zwecke der Unterbreitung von Angeboten und zu Vertriebszwecken, wenn eine interessierte Partei mit Materna Virtual Solution in Kontakt tritt und ihr Interesse an den Produkten von Materna Virtual Solution zum Ausdruck bringt. Die von der interessierten Partei an Materna Virtual Solution mitgeteilten Kontaktdaten werden im CRM-System von Materna Virtual Solution gespeichert und verarbeitet. Materna Virtual Solution übermittelt die personenbezogenen Daten von interessierten Parteien, die zum Zwecke der Unterbreitung eines Angebots oder zu Vertriebszwecken von Materna Virtual Solution erhoben worden sind, an interne Stellen sowie Vertriebspartner:innen oder Gesellschaften der Materna-Gruppe zur weiteren vertrieblichen Bearbeitung und Kontaktaufnahme mit den interessierten Parteien.

Diese Verarbeitung personenbezogener Daten der interessierten Parteien durch Materna Virtual Solution beruht entweder auf einer Einwilligung der interessierten Parteien (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO) oder ist zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO).

8. Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren – Zweck und Rechtsgrundlage, Empfangende

Materna Virtual Solution erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerbenden zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen, z. B. wenn Bewerbende entsprechende Bewerbungsunterlagen per E-Mail übermitteln oder das auf der Internetseite angebotene Bewerberportal der HR-Software Personio für die Erstellung einer Online-Bewerbung nutzen. Materna Virtual Solution hat die Firma Personio SE & Co.KG, Seidlstraße 3, 80335 München zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten einer Online-Bewerbung als Auftragsverarbeiterin beauftragt und übermittelt zu diesem Zwecke die von der betroffenen Person im Rahmen einer Online-Bewerbung erhobenen Daten an die Firma Personio SE & Co.KG. Zur Beurteilung einer Bewerbung werden ggf. auch Informationen aus berufsbezogenen sozialen Netzwerken, wie z. B. LinkedIn, Xing herangezogen. Schließt Materna Virtual Solution einen Anstellungsvertrag mit Bewerbenden, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Schließt Materna Virtual Solution mit den Bewerbenden keinen Anstellungsvertrag, so werden die Bewerbungsunterlagen zwei Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, es sei denn, aufgrund von berechtigten Interessen der Verantwortlichen ist eine längere Speicherung erforderlich. Ein solches berechtigtes Interesse ist beispielsweise im Falle eines Verfahrens nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) gegeben.

Es erfolgt keine Weitergabe dieser personenbezogenen Daten außerhalb des Konzerns an Dritte. Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Länder außerhalb der Europäischen Union übermittelt.

Diese Verarbeitung personenbezogener Daten der Bewerbenden durch Materna Virtual Solution ist für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich und beruht auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO, § 26 BDSG.

Mit Ihrer Zustimmung können wir Ihre personenbezogenen Daten an mit uns verbundene Unternehmen übermitteln, soweit dies im Rahmen des dargelegten Zwecks und Rechtsgrundlagen zulässig ist. Weiterhin können wir im Rahmen des Bewerbermanagements Ihre Bewerbungsunterlagen an Gesellschaften der Materna Gruppe weiterleiten. Rechtsgrundlage hierfür

ist ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Diese können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

9. Verpflichtung der betroffenen Person zur Bereitstellung personenbezogener Daten und mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Die betroffene Person ist verpflichtet, uns personenbezogene Daten bereitzustellen, wenn wir mit ihr einen Vertrag abschließen. Eine Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass der Vertrag mit der betroffenen Person nicht geschlossen werden könnte. Zudem ist die Bereitstellung personenbezogener Daten zur Nutzung der Produkte sowie der Internetseite von Materna Virtual Solution erforderlich. Eine Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass die Produkte bzw. die Internetseite von Materna Virtual Solution nicht oder nur mit eingeschränktem Funktionsumfang genutzt werden können.

10. Keine automatisierte Entscheidungsfindung, kein Profiling

Wir nehmen keine automatisierte Entscheidungsfindung und kein Profiling vor.

11. Dauer der Speicherung und Löschung von personenbezogenen Daten

Materna Virtual Solution speichert personenbezogene Daten der betroffenen Person nur so lange, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist, es sei denn, gesetzliche Aufbewahrungsfristen verlangen eine längere Speicherung. Entfällt der Zweck, für den die personenbezogenen Daten erhoben oder verarbeitet wurden, werden sie von Materna Virtual Solution routinemäßig gelöscht.

12. Rechte der betroffenen Person

Der betroffenen Person stehen die folgenden Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, falls die Datenverarbeitung aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e oder Buchstabe f DSGVO erfolgt (Art. 21 DSGVO); siehe hierzu auch der am Ende stehende Hinweis auf das Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht der betroffenen Personen, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird, wenn die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO beruht
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

13. Änderung dieser Datenschutzerklärung

Von Fall zu Fall ist es erforderlich, den Inhalt der vorliegenden Datenschutzerklärung anzupassen und zu ändern. Materna Virtual Solution behält sich das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit unter Beachtung der geltenden Datenschutzvorschriften zu ändern bzw. anzupassen.

Derzeitiger Stand ist: 06.2023

Hinweis auf das Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

1. Widerspruchsrecht aufgrund der besonderen Situation

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstaben e (öffentliche Sicherheit) oder f (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Materna Virtual Solution verarbeitet die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, Materna Virtual Solution kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht bei Direktwerbung

Falls Materna Virtual Solution personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widerspricht die betroffene Person der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

3. Ausübung des Widerspruchsrechts

Das Widerspruchsrecht kann formlos ausgeübt werden, etwa per Post an Materna Virtual Solution GmbH, Blütenburgstr. 18, 80636 München, oder per E-Mail an marketing@virtual-solution.com.